



Pressemitteilung:  
Arbeitsklima  
schlägt Gehalt  
22. Juni 2017

CareerBuilder hat Nachgefragt: Wie zufrieden sind Sie in Ihrem Job - und warum? (Bildquelle: © Prathan Chorrungsak, Shutterstock.com)

22.06.2017 11:07 CEST

## **Arbeitsklima schlägt Gehalt: Wertschätzung durch Vorgesetzte und Kollegen als wichtigster Indikator für Zufriedenheit am Arbeitsplatz.**

- *Für 47,9 Prozent der Arbeitnehmer sind ein gutes Arbeitsklima und Wertschätzung das Wichtigste im Job.*
- *23,7 Prozent wünschen sich ein attraktives Gehalt und gute Aufstiegschancen.*

- ***In ihrem aktuellen Job rundum glücklich sind nur 9,4 Prozent der Arbeitnehmer.***

**MÜNCHEN – 22. Juni 2017** – Während sich der Fachkräftemangel vielerorts und über alle Branchen hinweg verschärft, scheint es bei den deutschen Unternehmen auch hinsichtlich der Bindung bereits vorhandener, qualifizierter Mitarbeiter nach wie vor noch deutlich Luft nach oben zu geben. In einer aktuellen Umfrage unter 1.062 Jobs.de-Nutzern gaben 50 Prozent der festangestellten Befragten an, dass sie beruflich sehr unglücklich und deshalb derzeit aktiv auf der Suche nach einer neuen Stelle sind. Zusätzliche 40,7 Prozent sind immerhin offen für neue Herausforderungen. Nur 9,4 Prozent der Arbeitnehmer sind hingegen wirklich glücklich in ihrem aktuellen Job.

## **Gefährlicher Trend der erhöhten Wechselwilligkeit von Arbeitnehmern**

Bereits im März 2011 gaben 76 Prozent der Arbeitnehmer in einer ähnlichen Umfrage unter knapp 1.500 Nutzern an, dass sie sich ungeniert während der Arbeitszeit mit einem Headhunter austauschen würden. Weitere 6 Prozent würden zumindest einen anderen Termin vereinbaren. Und diese erhöhte Wechselwilligkeit von Arbeitnehmern scheint sich über die Jahre fortgesetzt zu haben. Ein eindeutiges Warnsignal an Arbeitgeber, die sich derzeit immer noch zu wenig Gedanken darüber machen, wie sie Top-Talente langfristig an ihr Unternehmen binden können.

## **Warum empfinden Arbeitnehmer so und was macht beruflich eigentlich wirklich glücklich?**

Wie auch schon vor sechs Jahren (knapp 40 Prozent) stehen ein gutes Arbeitsklima und Wertschätzung ganz oben auf der Wunschliste der Befragten. Aktuell sind diese Aspekte sogar für 47,9 Prozent der 1.062 befragten Arbeitnehmer das Wichtigste im Job – und damit noch entscheidender als das Thema Gehalt und Aufstiegschancen (23,7 Prozent). 2011 wünschten sich immerhin noch gut 30 Prozent eine leistungsgerechte Bezahlung. Familienfreundlichkeit und die Möglichkeit, von zu Hause aus arbeiten zu können, ist 12,6 Prozent der Befragten wichtig, gefolgt von regelmäßigen Weiterbildungen und Trainings (5,4 Prozent) und attraktiven Sozialleistungen (4,9 Prozent). Weniger entscheidend für die Zufriedenheit im Job scheinen nette Kollegen zu sein, mit denen Arbeitnehmer auch mal ihre

Freizeit verbringen können (3,8 Prozent) und Benefits, wie Firmenwagen, Handy oder ein Zuschuss zum Fitnessstudio (1,7 Prozent).

## **Anerkennung als wahre Motivation**

Echte Wertschätzung gewinnt in der heutigen, sehr schnelllebigen Welt und einem Arbeitsmarkt, der inzwischen zu einem „Bewerbermarkt“ geworden ist, immer mehr an Bedeutung. „Wer Wert auf eine gute Candidate Experience legt, sollte auch dafür sorgen, dass diese anschließend in eine noch bessere Employee Experience mündet“, so Karsten Borgmann, Geschäftsführer der CareerBuilder Germany GmbH. „In Zeiten des Kampfes um die besten Talente ist es ratsam, in die Mitarbeiterbindung zu investieren, um wertvolle Mitarbeiter nicht an Wettbewerber zu verlieren.“ Die gute Nachricht: Es müssen nicht immer monetäre Anreize sein. Bereits das ein oder andere lobende Wort des Vorgesetzten, ein gutes Miteinander im Büro oder die Möglichkeit der flexiblen Arbeitsgestaltung können wahre Wunder bewirken. Denn Wertschätzung bedeutet auch Vertrauen in die eigenen Mitarbeiter und deren Kompetenzen. Und natürlich sind es vor allem die glücklichen Mitarbeiter, die ihren Arbeitgeber weiterempfehlen und so möglicherweise wiederum andere begehrte Top-Talente auf ein Unternehmen aufmerksam machen.

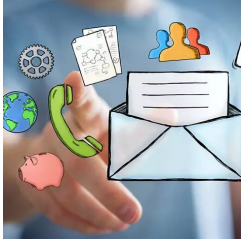
---

Als international tätiger Anbieter von Human-Resources-Lösungen kennt CareerBuilder den gesamten Recruiting-Prozess von der Ausschreibung bis zur Einstellung. Die Online-Jobbörse [www.careerbuilder.com](http://www.careerbuilder.com) ist Marktführer in den USA mit mehr als 24 Mio. Unique Visitors und 1 Mio. Stellenangeboten. In Deutschland vereint CareerBuilder seit Oktober 2011 die Marken JobScout24, Jobs.de und CareerBuilder unter einem Dach und blickt als ehemalige JobSout24 GmbH auf langjährige Expertise im deutschen Markt zurück. Das Kerngeschäft in Deutschland konzentriert sich auf Jobs.de, die Online-Stellenbörse der CareerBuilder CareerBuilder Germany GmbH, und Broadbean, die Lösung für zentral gesteuerte, professionelle Anzeigenverteilung.

Eigner sind TEGNA Inc. (NYSE: TGNA), Tribune Media (NYSE: TRCO) und The McClatchy Company (NYSE: MNI). CareerBuilder und seine Tochterunternehmen sind in den USA, Europa, Südamerika, Canada und Asien tätig.

Weitere Informationen unter <https://arbeitsgeber.careerbuilder.de/>

## Kontaktpersonen



### **Karsten Borgmann**

Pressekontakt

Managing Director

Geschäftsleitung, PR

karsten.borgmann@careerbuilder.com

089-38038412